

[14466.] Zurück erbitte ich mir baldmöglichst alle unverkauft lagernden Exemplare von: **Nägelsbach**, lat. Stilübungen. 3. Heft. Leipzig. **Friedr. Brandstetter**.

[14467.] Bitte um Rücksendung des kürzlich an wenige Handlungen in der Nähe pro nov. versandten Schriftchens: **Schroeder, Fr. W. Jul.**, aus vierzehn Tagen in Rom. I. Die Peterskirche und die Kapitomben von San Calisto. Preis 5 S^{gr}. **Bäcker'sche Buch- und Kunsthdlg.** in Elberfeld.

[14468.] Zurück erbitten wir dringend alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Expl. von: **Klemm**, Handbuch der Bekleidungskunst. 13. Auflage. Dresden. **S. Klemm's Verlag**.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[14469.] Eine Buchhandlung des Auslandes sucht zu schleunigstem Antritte einen Gehilfen, welcher mit allgemeiner Geschäftstüchtigkeit Gewandtheit und angenehmes Aeußere verbindet. Kenntniß der italienischen Sprache ist erwünscht, die der französischen unerlässlich. Anträge, mit der Nr. 23. versehen, befördert die Exped. d. Bl.

[14470.] Ein zuverlässiger Mann, der in Inventurmachen und Ordnen von größeren Lägern geübt ist, findet hier in Leipzig für mehrere Wochen Beschäftigung. Gef. Offerten beliebe man, mit A-Z. Nr. 19. bezeichnen, an die Exped. d. Bl. zur Beförderung zu übergeben.

[14471.] Unterzeichneter sucht für seine Buch- und Kunsthandlung einen Lehrling mit geeigneter Schulbildung (Prima einer Realschule oder Reife zur Prima eines Gymnasiums). Eintritt sofort.

Berlin, im September 1858.

Hermann Kaiser.
Firma: E. P. Schroeder.

Gesuchte Stellen.

[14472.] Ein junger Mann von gefesteten Jahren, der längere Zeit in einem hiesigen Commissions- und Verlagsgeschäfte die erste Stelle bekleidete, gut empfohlen ist und saubere Handschrift besitzt, sucht Stelle pr. 1. October oder auch später, am liebsten hier am Plage. Gef. Offerten unter Chiffre C. M. befördert die Exped. d. Bl.

[14473.] Ein in allen Branchen des Buchhandels routinirter und gut empfohlener Gehilfe sucht unter billigen Ansprüchen einen dauernden Platz in einem Leipziger Commissions-Geschäft. Näheres unter P. P. durch die Exped. d. Bl.

[14474.] Ein 30 Jahre alter, schon 15 Jahre dem Buchhandel angehörender und in allen Geschäftsbranchen durchaus bewandeter Mann, welcher fünf Jahre hindurch einem Verlags- und Sortimentsgeschäfte selbstständig vorstand, eine hübsche Handschrift führt und neben strengster Solidität einen ehrenhaften Charakter verbindet, sucht in möglichster Bälde wegen eingetretener Geschäftsveränderung eine seinen Fähigkeiten angemessene Stelle als Geschäftsführer, Buchhalter oder erster Gehilfe, womöglich in einer grösseren Verlagshandlung. Gef. Offerten werden baldigst unter der Chiffre J. H. U. durch Herrn **K. F. Köhler** in Leipzig erbeten.

[14475.] Ein im Musikhandel routinirter Gehilfe, der sich längere Zeit dem Buchhandel widmete, wünscht — aus besonderer Vorliebe für das Musikgeschäft — wieder in dasselbe zurückzukehren. Derselbe ist mit der Buchführung vertraut und besitzt gute Handschrift. Gef. Offerten unter Chiffre A. R. befördert die Exped. d. Bl.

[14476.] Ein militärfreier junger Mann, 5 Jahre im Musik-Sort.-Handel, verbunden mit Leih-Institut, beschäftigt, der *französischen* Sprache mächtig, *musikalisch*, von seinen Herren Principalen bestens empfohlen, sucht eine Stelle. Der Antritt könnte bald stattfinden. Gef. Offerten sub A. # 32. wolle man an die **C. F. Hientz'sche** Musikhdlg. in Breslau gelangen lassen.

[14477.] Der Geschäftsführer einer renommirten Verlagshandlung sucht einen ähnlichen Posten, bei dessen Wahl er wohl auf anständige Gage, mehr aber noch auf einsichtsvolle Würdigung seiner Thätigkeit sieht.

Sein bisheriges Wirken im Buchhandel, die Kenntniß der wichtigsten, diesem verwandten Geschäftskreise und persönliche Bekanntschaft mit geachteten Gelehrten und Schriftstellern sind Bürgen für des Suchenden erfolgreiches Arbeiten.

Gef. Offerten werden unter der Chiffre E. K. durch Herrn **Adolf Wienbrack** in Leipzig erbeten.

[14478.] Ein junger Mann im Alter von 23 Jahren, der soeben in Preußen seiner Militärpflicht als einjähriger Freiwilliger genügt hat, von seinen bisherigen Principalen bestens empfohlen wird und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist, sucht eine Gehilfenstelle. Der Eintritt kann jederzeit stattfinden. Gefällige Offerten werden unter F. # 3. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[14479.] **Münchener Kunst-Auction.** Donnerstag, den 14. October 1858 wird eine bedeutende Sammlung von Originalzeichnungen und Aquarellen der berühmtesten Künstler dieses Jahrhunderts öffentlich versteigert. Der Katalog ist von Herrn **R. Weigel** in Leipzig zu beziehen. München, im September 1858.
Die **G. A. v. Montmorillon'sche** Kunsthandlung u. Auktionsanstalt.

[14480.] Kunst-Auctions-Katalog.

An alle die Handlungen, die dergl. ichen Kataloge nach Schulz' Adressbuch wünschen, versandte soeben:

Verzeichniss einer werthvollen Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Blättern in Crayon-Manier, Lithographien, Oelgemälden, Aquarellen etc. etc. aus dem Nachlasse eines der grössten Sammler Deutschlands, welche am 15. November 1858 u. f. Tagen zu Nordhausen versteigert werden sollen.

Sonstige Handlungen, die davon Gebrauch machen können, wollen gef. davon verlangen. Der Katalog umfaßt 2069 Nummern und enthält sehr Werthvolles.

Aufträge zur Auction werden von mir pünktlich und gewissenhaft ausgeführt.

Nordhausen, den 30. Septbr. 1858.

Adolph Büchting.

[14481.] Leipziger Kunst-Auction.

In den nächsten Tagen erscheint bei mir:

Katalog

von

Kupferstichen

aus allen Schulen, Galleriewerken, architekton.

Werken, malerischen Reisen etc. etc.

eines vieljährigen Sammlers im Norden, welche nebst einem reichen Anhange von Kupferstichen, Radirungen etc. den 1. November 1858 u. folg. Tage in Leipzig im **Rud. Weigel'schen** Kunst-Auctionslocale, Königstraße Nr. 23., durch Herrn **Raths-Proclamator F. d. r. f. r.** gegen baare Zahlung in Courant öffentlich versteigert werden.

Leipzig, den 4. Octbr. 1858.

Rudolph Weigel.

[14482.] Antiquar-Katalog.

Heute versandte ich meinen

VII. Katalog ausgewählter Werke. 3¼ Bogen in 8.

und wolle derselbe von denjenigen Handlungen, die ihn nicht erhielten und Verwendung dafür haben, eigens verlangt werden.

München, den 20. Septbr. 1858.

J. Oberdorfer.

[14483.] **Nova-Sendungen**, unverlangte, für Herrn **Alexander Höwert** in Petersburg kann ich nur bis zum 25. October annehmen, wo die letzten Verpackungen pr. Dampfschiff stattfinden, von ihm verlangte werden aber jederzeit angenommen.

Otto Klemm in Leipzig.

[14484.] Um die Conti rein abschließen zu können, erwarten wir bis Ende Octbr. alle Saldoeste und Ueberträge. Von da ab stellen wir jede Zusendung an die Säumigen ein.

Dresden, 1. Octbr. 1858.

G. C. Weinhold & Söhne.

[14485.] Die Herren Verleger von **Lehr- und Anschauungsmitteln**, als geographischen, geschichtlichen, botanischen und physikalischen Schulwandkarten etc. bitte ich um schleunige Zusendung der betr. Prospective oder Preisangaben.

Altona.

E. Hestermann.